

24. Oktober 2014

Ein modernes Haus mitten in der Stadt

In Bad Urach hat die BruderhausDiakonie das Seniorenzentrum „Am Grünen Herz“ eröffnet, das sich durch seine zentrale Lage und ein modernes Pflege-Konzept auszeichnet.

"Das Thema Pflege ist da angekommen, wo es hingehört: in der Mitte der Gesellschaft", betonte Annette Widmann-Mauz, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Gesundheit, bei der Eröffnungsfeier des Seniorenzentrums am Freitag, 24. Oktober. Der von der BruderhausDiakonie gewählte Standort im Herzen von Bad Urach zeige, "dass pflegebedürftige Senioren einen Teil der Gesellschaft bilden und dass ihre Bedürfnisse wichtig sind".

Auch Kreissozialdezernent Andreas Bauer und Bad Urachs Bürgermeister Elmar Rebmann hoben den Standort mitten in der Stadt hervor und lobten die BruderhausDiakonie als "sehr verlässlichen und innovativen Partner". Und Günter Braun, Fachlicher Vorstand der BruderhausDiakonie, versprach: "Hier ist eine hohe Qualität entstanden."

Die 48 Bewohnerinnen und Bewohner des neuen Seniorenzentrums leben in vier sogenannten Hausgemeinschaften, deren Konzept Thomas Stäbler, Leiter der Altenhilfe Ermstal, beim Festakt erläuterte: Die jeweils mit einem Bad ausgestatteten Einzelzimmer sind um einen großzügigen Wohn- und Essbereich herum gruppiert, in dem sich das Leben abspielt. Alltagsbegleiter bereiten hier die Mahlzeiten zu, versorgen die Wäsche und kümmern sich um die Hausgemeinschaftsbewohner. Diese können sich je nach Fähigkeit und Lust am Gemüseschnippeln oder Wäschezusammenlegen beteiligen, einfach dem Betrieb zuschauen – oder sich auch mit ganz anderen Dingen beschäftigen.

Vom Seniorenzentrum aus ist die nahegelegene Grünanlage „Grünes Herz“ mit dem Rollator oder Rollstuhl gut erreichbar, der Marktplatz ist nur zwei Gehminuten entfernt und in unmittelbarer Nachbarschaft gibt es zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten und Dienstleistungen. Die gesamte Einrichtung ist barrierefrei. Vom großzügig angelegten Dachgarten haben die Bewohner Aussicht auf die Stadt und den Albrand.

Im Seniorenzentrum „Am Grünen Herz“ betreuen qualifizierte Pflegekräfte unter Einsatz moderner Hilfsmittel die Bewohner/-innen. Das Pflegepersonal ist rund um die Uhr anwesend. Die Senioren/-innen werden nach einem individuellen Pflege- und Unterstützungskonzept betreut und, soweit möglich, in alltägliche Tätigkeiten einbezogen. Durch die Übernahme vertrauter Aufgaben werden sie aktiviert und in ihrer der Selbstständigkeit gefördert.

Bildunterschrift

Staatssekretärin Annette Widmann-Mauz im Gespräch (von li. nach re.: Thomas Stäbler, Annette Widmann-Mauz, Elmar Rebmann, Günter Braun)

PRESEINFORMATION